

Städteranking 2013

Das Stärken-Schwächen-Profil

Bielefeld

Insgesamt schwache Entwicklung, aber deutliche Verbesserungen bei der Kita-Versorgung

Die Stadt Bielefeld belegt im Dynamikvergleich des Städterankings 2013 mit 46,9 Punkten Rang 54 unter den 71 untersuchten kreisfreien Großstädten in Deutschland. Beim Niveauranking kommt Bielefeld mit 47,4 Punkten auf Platz 42. Zu diesem Ergebnis kommt das zehnte Städteranking der Institut der deutschen Wirtschaft Köln Consult GmbH (IW Consult), welches in diesem Jahr in Kooperation mit Immobilienscout24 und der WirtschaftsWoche durchgeführt wurde. Das Städteranking untersucht insgesamt rund 90 Indikatoren in den Bereichen Immobilienmarkt, Lebensqualität, Arbeitsmarkt und Wirtschaftsstruktur. Folgende Übersicht zeigt die Stärken und Schwächen Bielefelds:

Stärken

Niveau-Ranking:

- + Die Anzahl der registrierten Straftaten lag in Bielefeld im Jahr 2012 bei 8.323 je 100.000 Einwohner. Im Durchschnitt der Vergleichsstädte lag der Wert bei 9.894; Rang 16.
- + In Bielefeld gingen im Jahr 2012 46,1 Prozent der über 55-Jährigen einer Beschäftigung nach. Im Mittel aller Vergleichsstädte lag der Wert bei 42,2; Rang 8.
- + Von den Schulabgängern des Jahres 2011 konnten 3,9 Prozent keinen Abschluss vorweisen. Der Durchschnittswert der untersuchten Städte lag bei 6,3, was Rang 10 im Vergleich bedeutet.

Dynamik-Ranking:

- + Die Kinderbetreuungsquote der unter 3-Jährigen stieg im Untersuchungszeitraum um 17,3 Prozentpunkte, im Durchschnitt der untersuchten Städte stieg der Wert um 11,8 Prozentpunkte; Rang 4 im Vergleich der Großstädte.
- + Die Betreuungsquote bei den 3 bis 6-Jährigen weist eine geringere Dynamik als bei den Jüngeren auf. In Bielefeld veränderte sie sich um 12,9 Prozentpunkte; Rang 2.
- + Die Beschäftigungsquote der über 55-Jährigen stieg zwischen 2007 und 2012 in allen Vergleichsstädten um durchschnittlich 8,0 Prozentpunkte. Bielefeld erreicht einen Wert von 8,6 Prozentpunkten, was Rang 22 bedeutet.

Schwächen

Niveau-Ranking:

- Je 1.000 Einwohner war im Jahr 2011 ein Wanderungssaldo von 1,3 messbar. Im Wettbewerb der Großstädte bedeutet das Rang 62.
- Der Anteil der Ingenieure an allen Beschäftigten lag im März 2013 bei 2,1 Prozent, was bei einem Vergleichswert von 3,0 Rang 58 bedeutet.
- Der Gewerbesteuerhebesatz Bielefelds beträgt im Haushaltsjahr 2013 480 Prozent. In den Vergleichsstädten liegt er durchschnittlich bei 445, was Rang 57 für Bielefeld bedeutet.

Dynamik-Ranking:

- Die Frauenbeschäftigungsquote stieg zwischen 2007 und 2012 in allen Vergleichsstädten um durchschnittlich 4,4 Prozentpunkte. Bielefeld erreicht einen Wert von 3,4 Prozentpunkten, was Rang 59 bedeutet.
- Die Gewerbesteuerhebesätze wurden im Untersuchungszeitraum nur in zwei Großstädten reduziert. In Bielefeld sank er um 45,0 Prozentpunkte; Rang 67.
- Der Anteil der Beschäftigten in wissensintensiven Dienstleistungsbranchen veränderte sich zwischen 2008 und 2012 in Bielefeld um -0,8 Prozentpunkte. Rang 64 im Vergleich der Großstädte.

Ansprechpartner:

WiWo: Bert Losse, Tel.: 0211 / 88 721 24, E-Mail: bert.losse@wiwo.de
IW Consult: Michael Bahrke, Tel.: 0221 / 4981 861, E-Mail: bahrke@iwkoeln.de
Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: www.wiwo.de/staedteranking
Den Ergebnis- und Methodenbericht der IW Consult finden Sie unter: www.iwconsult.de

Bielefeld im Niveauvergleich

Indikator	Einheit	Jahrgang	Wert	Mittelwert	Rang	Beste Stadt
Immobilienmarkt	Punkte		9,1	10,0	49	München
Mietpreis	Euro je m ²	3 Q. 2013	5,84	7,00	57	München
Vermarktungszeit Mietwohnungen	Tage	3 Q. 2013	14	14	39	Wolfsburg
Kaufpreis	Euro je m ²	3 Q. 2013	1.228	1.694	54	München
Lebensqualität	Punkte		4,8	5,0	49	Darmstadt
Gästeübernachtungen	je Einwohner	2011	1,6	3,3	54	Frankfurt a. M.
Wanderungen	je 1.000 EW	2011	1,3	7,3	62	Münster
Straftaten	je 100.000 EW	2012	8.323	9.894	16	Fürth
Aufklärungsquote	Prozent	2012	57,2	55,0	30	Augsburg
Private Schuldner	Prozent EW 18+	2013	11,5	11,9	37	Jena
Kitaquote U3	Prozent	2013	24,5	28,2	38	Jena
Kitaquote 3-6	Prozent	2013	90,4	93,3	53	Rostock
Arbeitsmarkt	Punkte		19,4	20,0	41	Erlangen
Pendlersaldo	je 100 EW	2012	8,1	12,6	44	Wolfsburg
Arbeitslosengeld-II-Quote	je 100 EW	2012	7,7	7,4	42	Erlangen
Beschäftigungsquote Älterer	Prozent	2012	46,1	42,2	8	Jena
Jugendarbeitslosenquote	Prozent	2012	8,8	7,4	50	Freiburg i. Br.
Schulabgänger ohne Ab.	Prozent	2011	3,9	6,3	10	Leverkusen
Hochqualifizierte	Prozent	2013	12,7	15,4	48	Erlangen
Ingenieure	Prozent	2013	2,1	3,0	58	Wolfsburg
Beschäftigungsrate Frauen	Prozent	2012	46,3	47,4	39	Potsdam
Abiturquote	Prozent	2011	36,1	40,7	46	Erlangen
Arbeitsplatzversorgung	Prozent	2012	60,4	59,4	26	Wolfsburg
Wirtschaftsstruktur	Punkte		14,2	15,0	46	Stuttgart
BIP je Einwohner	Euro je EW	2011	32.931	41.901	44	Wolfsburg
Gewerbesaldo	je 1.000 EW	2012	0,1	0,7	46	Offenbach a. M.
Produktivität	Euro je ET	2011	57.456	64.088	50	Wolfsburg
Gewerbesteuerhebesätze	Prozent	2013	480	445	57	Wolfsburg
Wissensintensive DL	Prozent	2012	21,0	24,3	42	Heidelberg
Gemeindliche Steuerkraft	Euro je EW	2011	695	730	36	Wolfsburg
Gesamt	Punkte		47,4	50,0	42	München

Ansprechpartner:

WiWo: Bert Losse, Tel.: 0211 / 88 721 24, E-Mail: bert.losse@wiwo.de
 IW Consult: Michael Bahrke, Tel.: 0221 / 4981 861, E-Mail: bahrke@iwkoeln.de
 Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: www.wiwo.de/staeteranking
 Den Ergebnis- und Methodenbericht der IW Consult finden Sie unter: www.iwconsult.de

Bielefeld im Dynamikvergleich

Indikator	Einheit	Jahrgang	Wert	Mittelwert	Rang	Beste Stadt
Immobilienmarkt	Punkte		9,0	10,0	53	Wolfsburg
Mietpreis	Prozent	2008-2013	11,4	13,2	43	Wolfsburg
Kaufpreis	Prozent	2008-2013	16,3	24	48	Regensburg
Lebensqualität	Punkte		5,2	5,0	22	Münster
Einwohnerentwicklung	Prozent	2007-2011	-0,5	0,9	49	Münster
Gästeübernachtungen	Differenz	2007-2011	0,1	0,3	50	Bremerhaven
Straftaten	Prozent	2007-2012	0,3	-3,2	47	Fürth
Aufklärungsquote	Prozentpunkte	2007-2012	-0,2	0,3	38	Bremen
Private Schuldner	Prozentpunkte	2007-2013	-0,5	-1,2	58	Erfurt
Kitaquote U3	Prozentpunkte	2007-2013	17,3	11,8	4	Oldenburg
Kitaquote 3-6	Prozentpunkte	2007-2013	12,9	3,6	2	Bottrop
Arbeitsmarkt	Punkte		19,0	20,0	48	Leipzig
Beschäftigungsentwicklung	Prozent	2007-2012	7,0	9,8	52	Leipzig
Arbeitslosengeld-II-Quote	Prozentpunkte	2007-2012	-0,5	-0,9	42	Erfurt
Beschäftigungsquote Älterer	Prozentpunkte	2007-2012	8,6	8,0	22	Cottbus
Jugendarbeitslosenquote	Prozentpunkte	2008-2012	-0,7	-1,0	38	Dresden
Schulabgänger ohne Ab.	Prozentpunkte	2007-2011	-2,0	-1,7	31	Offenbach a. M.
Hochqualifizierte	Prozentpunkte	2007-2013	2,6	3,1	44	Freiburg i. Br.
Beschäftigungsrate Frauen	Prozentpunkte	2007-2012	3,4	4,4	59	Wolfsburg
Arbeitsplatzversorgung	Prozentpunkte	2007-2012	3,2	4,1	49	Leipzig
Wirtschaftsstruktur	Punkte		13,8	15,0	63	Wolfsburg
BIP je Einwohner	Prozent	2007-2011	5,9	6	34	Wolfsburg
Gewerbesaldo	Differenz	2007-2012	-1,4	-1,0	50	Offenbach a. M.
Produktivität	Prozent	2007-2011	2,4	3	37	Ingolstadt
Gewerbesteuerhebesätze	Prozentpunkte	2007-2013	45,0	13	67	Augsburg
Wissensintensive DL	Prozent	2008-2012	-0,8	1,1	64	Erlangen
Gemeindliche Steuerkraft	Differenz	2007-2011	4	36	47	Wolfsburg
Gesamt	Punkte		46,9	50,0	54	Wolfsburg

Mehr Informationen finden Sie unter www.wiwo.de/staedteranking. Die komplette Studie mit allen Daten erhalten Sie für 29,90 Euro zum Download im WiWo-Shop unter www.wiwo.de/staedte2013.

Ansprechpartner:

WiWo: Bert Losse, Tel.: 0211 / 88 721 24, E-Mail: bert.losse@wiwo.de
 IW Consult: Michael Bahrke, Tel.: 0221 / 4981 861, E-Mail: bahrke@iwkoeln.de
 Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: www.wiwo.de/staedteranking
 Den Ergebnis- und Methodenbericht der IW Consult finden Sie unter: www.iwconsult.de